

Das Attribut – die Beifügung

(A) STELLUNG UND FORMEN DER ATTRIBUTE

Zur Erinnerung: Das Attribut ist ein **Teil des Satzglieds!**

1 Es kann **vor dem Satzgliedkern** (im Vorfeld) stehen:

*Das ist ein **überzeugendes** Argument.*

***Leos** Argumente überzeugen wenig.*

2 Es kann **nach dem Satzgliedkern** (im Nachfeld) stehen:

*Die Sehnsucht **der Menschen/nach Frieden/in Frieden leben zu dürfen** ist groß.*

3 Es kann **verschiedene Formen** aufweisen:

*Ein **gutes** Gedächtnis (Adjektiv); das **verletzte** Knie (Partizip II); die **blutende** Wunde (Partizip I);
Mutters Geburtstag (Genitiv); das Bedürfnis **nach Zuwendung** (präpositionale Fügung);
ein Tag **wie dieser** (konjunktionale Fügung); **sehr schön** / der Hund **dort** / hier **vorne** (Adverb);
unser Hund, **ein junger Dackel**, ... (Apposition); **Waldi, er ist unser neuer Hund**, ... (eingeschobener Satz);
das Bewusstsein, **alles gut vorbereitet zu haben** (satzwertiger Infinitiv);
ein Kind, **das häufig krank ist**, ... (Relativsatz);
vor vielen Jahren, **als das Wünschen noch geholfen hat**, gab es ... (Gliedsatz).*

140 **Erweitere die unterstrichenen Satzglieder durch die angegebenen Attribute. Die Klammern () zeigen dir an, wo das jeweilige Attribut stehen soll. Schreib die Sätze in dein Übungsheft.**

1. Auf dem Weg () traf Lisa ihre () Deutschlehrerin. (zur Schule; ehemalige)
2. Frau Haller () unterrichtet jetzt an einer anderen Schule. (eine lustige junge Lehrerin)
3. Damals () war Lisa () traurig. (als Frau Haller die Schule verlassen hatte; sehr)
4. Die Angst () war nicht berechtigt. (nun eine langweilige Lehrerin zu bekommen)
5. Die Umstellung () fiel Lisa nicht schwer. (auf ihre neue Deutschlehrerin)
6. Die () Deutschlehrerin ist ebenfalls lustig, aber nicht mehr () jung. (neue; ganz)
7. Herr Franz geht in seine Buchhandlung, um die () Bücher abzuholen. (bestellten)
8. Der Buchhändler () zeigt Herrn Franz einige () Neuerscheinungen. (ein guter Freund; interessante)
9. Herr Franz nimmt aber nur die Bücher (). (die er bestellt hat)
10. Der Platz () wird schon () knapp. (in seinem Bücherregal; ziemlich)
11. Die Bücher () stapeln sich auch schon. (auf seinem Schreibtisch)
12. Herr Franz kann über den Inhalt () viel erzählen. (seiner Bücher)
13. Die meisten () hinterließen einen () Eindruck. (von ihnen; bleibenden)

141 Bestimme nun auch die Form der Attribute aus Übung 140.

142 Wähle das jeweils passende Attribut aus und erweitere damit die unterstrichenen Satzglieder. (Die Form der Attribute ist in Klammern angegeben.)

*Beispiel: Der Ausflug war schön. (Adverb: Der Ausflug **gestern** ...)*

mehrerer Autos, seiner Großmutter, Pauls, auf der Straße, aufgeregte, überaus, vor der Mathematikschularbeit, gellenden, schwere, mit Blaulicht, in dem seine Großmutter wohnt, ein netter alter Herr

1. Gedanken kreisen um die nächste Mathematikschularbeit. (Genitiv:
2. Er verlässt langsam das Haus. (Relativsatz:
3. Gedankenverloren geht er am Nachbarn vorbei. (Genitiv:
4. Herr Müller grüßt ihn, aber Paul reagiert nicht. (Apposition:
5. Paul beachtet die Menschen nicht. (präpositionale Fügung:
6. Sie haben es eilig. (Adverb:
7. Viele tragen Einkaufstaschen. (Adjektiv:
8. Plötzlich hört Paul einen Schrei. (Partizip I:
9. Die Bremsen quietschen. (Genitiv:
10. Ein Rettungsauto rast zur Unfallstelle. (präpositionale Fügung:
11. Paul sieht Menschen. (Partizip II:
12. Die Angst ist plötzlich verschwunden. (präpositionale Fügung:

143 Mache hier dasselbe wie in Übung 142!

den ihr Anna geschrieben hatte, sehr, vor Kurzem, langen, ihrer Freundin, fröhlich lachende, auf ein Wiedersehen, alten, sie einmal zu besuchen, einer schönen alten Stadt, wenn nicht viel zu lernen ist

1. Lisa las aufmerksam den Brief. (Relativsatz:
2. Die Aussicht machte sie froh. (präpositionale Fügung:
3. Sie dachte an das Gesicht ihrer Freundin. (Partizipialgruppe:
4. Sie hatte Anna lange nicht mehr gesehen. (Adverb:
5. Den Wunsch hatte sie schon lange. (Infinitivgruppe:
6. Lisa freute sich über die Einladung. (Genitiv:
7. An einem Wochenende würde sie zu Anna fahren. (Adjektiv:
8. Dann würde sie Anna besuchen. (Temporalsatz:
9. Anna wohnt in Krems. (Apposition:
10. Erst war Lisa mit ihren Eltern in Krems gewesen. (präpositionale Fügung:
11. Vater hatte seinen Schulfreund besucht. (Adjektiv:

144 Stelle fest, ob das Attribut eine Apposition (A) oder ein Relativsatz (R) ist. Schreib deine Lösung in die Klammer neben dem Satz.



Beachte: Attribute und Relativsätze stehen zwischen Beistrichen. Der Relativsatz hat aber ein Prädikat:

Susi, meine Freundin, wird auch kommen. (A)

Susi, die eine gute Läuferin ist, kommt auch. (R)

1. Künstlerinnen sprechen oft von ihren Eltern, die ihre Begabung gefördert haben. (.....)
2. Die Mozartkugel, ein Konfekt aus Schokolade und Marzipan, gab es zu Mozarts Zeiten nicht. (.....)
3. Salzburg, die Geburtsstadt Mozarts, feierte 2006 ihren Komponisten. (.....)
4. Mozart, der berühmteste Sohn der Stadt an der Salzach, zieht viele Touristen an. (.....)
5. Viele Touristen, die im Sommer nach Salzburg strömen, besuchen auch die Festspiele. (.....)
6. Leo, der ein guter Mathematiker ist, soll uns bei den schwierigen Aufgaben helfen. (.....)
7. Herr Müller, unser Nachbar, ist ein äußerst geschickter Heimwerker. (.....)
8. Er erzählt gerne von seinen Reisen, die abenteuerlich und interessant zugleich sind. (.....)
9. Mein Lieblingsfahrzeug, das Fahrrad, steht im Winter im Keller. (.....)
10. Frau Franz schenkte ihrem Mann, einem begeisterten Hobbygärtner, eine grüne Schürze. (.....)

145 Unterstreiche in folgenden Sätzen die Attribute und bestimme ihre Form.

1. Großvaters Entschluss, nach Innsbruck zu fahren, stand fest.
2. Er wollte einen alten Freund, den er seit seiner Schulzeit kennt, wieder einmal sehen.
3. Sein Freund, ein passionierter Bergsteiger, würde mit ihm Touren ins Hochgebirge machen.
4. Das Wandern in den Bergen ist nicht nur wunderschön, es ist auch sehr gesund.
5. Großvater packte Bergschuhe und Wanderkleidung in seinen großen Rucksack und fuhr am frühen Morgen mit dem ersten Zug nach Innsbruck.
6. Er genoss die Fahrt mit der Eisenbahn, seinem alten Auto wollte er die Strecke nicht zumuten.
7. Für Fahrten wie diese bevorzugt Großvater die gemütlichere Eisenbahn.
8. Immer, wenn er mit dem Zug fährt, kauft er sich vorher die verschiedensten Zeitungen.
9. So wird ihm auf langen Fahrten nicht langweilig.
10. Sehr häufig aber trifft er jemanden, mit dem er ein angeregtes Gespräch führen kann.
11. Da ich Großvaters Interesse für Mineralien kenne, gab ich ihm ein schönes Buch mit.
12. Das würde er oben in den Bergen sehr gut gebrauchen können, sagte er mir.
13. Großvater versprach, besonders interessante Steine, die er auf den Bergen findet, mitzubringen.

(B) SATZGLIEDER MIT MEHREREN ATTRIBUTEN

Satzglieder können mehrere Attribute haben:

Pauls Wunsch, mit seinen Freunden eine Radtour zu machen, ging in Erfüllung.

Er fuhr mit seinem neuen Rad, das er zum Geburtstag bekommen hatte.

Die Sorge der Eltern um ihre Kinder war unbegründet.

Auch Attribute können weitere Attribute haben:

Beim Test gab es überaus ► erfreuliche ► Ergebnisse.

Die Bücher ◀ auf dem Nachttisch ◀ meiner Mutter stapeln sich.

Zur Erinnerung: Die Verschiebeprobe hilft dir, Satzglieder gegeneinander abzugrenzen und zu erkennen, welche Attribute zu einem Satzglied gehören:

Die Einbrecher kamen in der Nacht, als alle schliefen.

In der Nacht, als alle schliefen, kamen die Einbrecher.

146 Grenze in folgenden Sätzen die Satzglieder gegeneinander ab und unterstreiche die Attribute.

1. Dort drüben, jenseits des Flusses, befindet sich ein großer Auwald.
2. Die Angst der Menschen vor Überschwemmungen besteht immer noch.
3. Das Leben der Menschen in dieser Gegend ist hart.
4. Regelmäßiger Aufenthalt an der frischen Luft schützt vor Krankheiten.
5. Christine Nöstlinger, eine Schriftstellerin, die vorwiegend für Kinder schreibt, hat auch sehr gute Gedichte verfasst.
6. Die Klagen der Menschen über die zunehmende Lärmbelästigung waren berechtigt.
7. Das heimische Team, das bisher noch kein Match verloren hat, muss mit einer starken gegnerischen Mannschaft rechnen.
8. Ein leises Gefühl von Wehmut beschlich sie beim Gedanken an ihre alte Schule.
9. Die Sitzung gestern, bei der es um die neue Aufgabenverteilung ging, dauerte zwei Stunden.
10. Zu ihrem zwölften Geburtstag bekam Susi eine schöne warme Jacke mit echtem Pelzfutter.
11. Der lange und äußerst unerfreuliche Konflikt zwischen den beiden Ländern konnte endlich durch die Vermittlung westlicher Diplomaten beigelegt werden.
12. Die Frage nach dem besten Buch des Jahres wurde von den Leuten unterschiedlich beantwortet.
13. Das kleine gelbe Haus rechts neben der Kirche soll abgerissen werden.
14. Hoch oben auf dem Turm gibt es eine Aussichtsplattform.

(C) DIE PRÄPOSITIONALE FÜGUNG: SATZGLIED ODER ATTRIBUT?

Zur Erinnerung:

- Eine präpositionale Fügung kann **Präpositionalobjekt** (Seite 83), **Umstandsergänzung** (Seite 89) oder **Attribut** sein.
- **Attribute** sind immer **Teile von Satzgliedern**.
- Die **Verschiebeprobe** hilft dir, Attribute von Präpositionalobjekten und Umstandsergänzungen zu unterscheiden. Attribute lassen sich nicht allein verschieben.

Beispiele:

Ich **freue** mich immer **über deinen Besuch**. ▶ **Über deinen Besuch freue** ich mich ... = PO

Die Brücke **führt** **über den Fluss**. ▶ **Über den Fluss führt** die Brücke. = OE

Aber nicht verschiebbar:

Die Freude **über den Erfolg** war groß. ▶ Groß war die Freude **über den Erfolg**. = Attribut

147 Unterstreiche in folgenden Sätzen die präpositionalen Fügungen und stelle fest, ob es sich um Attribute, Umstandsergänzungen oder Präpositionalobjekte handelt.

1. „Ich bitte um Aufmerksamkeit“, sagte die Lehrerin.
2. Der Unterricht beginnt um acht Uhr.
3. Ihre Bitte um mehr Verständnis stieß auf taube Ohren.
4. Die Scheu vor der neuen Umgebung konnten die Kinder rasch ablegen.
5. Viele Schaulustige warteten vor der Kirche.
6. Kleine Kinder fürchten sich oft vor der Dunkelheit.
7. Die Freude über die Geschenke war groß.
8. Wir sprechen nicht gerne über Unangenehmes.
9. Du erreichst uns über eine kleine Nebenstraße.
10. Keiner macht unter diesen Bedingungen noch länger mit.
11. Der Rucksack unter meinem Pult gehört vermutlich Leo.
12. Unter Freiheit versteht jeder etwas anderes.
13. Dort neben der Schule gibt es ein schönes Schwimmbad.
14. Seit Herbst sitzt Lisa neben Susanne.
15. Herr Müller schaut sich die Liste mit den wichtigsten Daten genau an.
16. Das teure Geschirr ist mit Vorsicht zu behandeln.
17. Wir sind mit den Ergebnissen sehr zufrieden.
18. Der Flug nach Athen ist meinen Eltern zu teuer.
19. Im Sommer fahren wir wieder nach Kroatien.